

INTERPRET

Schweizerische Interessengemeinschaft für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln
Association suisse pour l'interprétariat communautaire et la médiation interculturelle
Associazione svizzera per l'interpretariato e la mediazione interculturale

Jahresbericht 2024

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Eigentlich kann ich das Vorwort mit den gleichen Worten beginnen wie letztes Jahr: 2024 war wieder ein dicht befrachtetes Jahr, das den Mitarbeiterinnen von INTERPRET viel abverlangte und auch den Vorstand forderte. Aber, ich nehme es vorweg, es ist auch einiges vorwärts gegangen und darauf dürfen wir stolz sein. Mit der 2022 angestossenen Neupositionierung, wollten wir die Voraussetzungen schaffen, um den Anforderungen und Entwicklungen auf dem Markt gewachsen zu sein. Es ist uns gelungen, mit unserem nationalen Qualifizierungssystem zwei Abschlüsse – die Zertifikatsprüfung INTERPRET und die eidgenössische Berufsprüfung für Dolmetscher:innen – anzubieten. Besonders erfreulich ist, dass nun alle Einsatzbereiche, also Asyl, Bildung, Gesundheit, Justiz und Soziales unter einem Dach vereinigt sind. Wir haben aber auch dafür gesorgt, dass die laufenden Verfahren im alten System beendet werden können. Alles in allem, eine herausfordernde Zeit für das INTERPRET-Team.

Diesen aufwändigen Umbau haben wir in regem Austausch mit den Bundesämtern SEM, BAG und SBFI entwickelt und durchgeführt. Die Ämter sind es auch, welche INTERPRET finanziell unterstützt haben, wofür wir sehr dankbar sind. Diese Unterstützung in Form von Subventionsverträgen wird nun aber zurückgefahren und endet per Ende 2027. Das verlangt von uns, mit der öffentlichen Hand und weiteren relevanten Stakeholdern neue Finanzierungsquellen aufzuspüren.

A propos Geld: Im vergangenen Vereinsjahr ist uns wegen der aufwändigen Arbeiten im Rahmen der Einführung der neuen Qualifizierungsverfahren beinahe das Geld ausgegangen. Deshalb sahen wir uns im Herbst genötigt, einen Aufruf bei unseren Kollektivmitgliedern für einen ausserordentlichen Unterstützungsbeitrag zu machen. Fast alle haben sich beteiligt, wofür wir uns herzlich bedanken.

Die nächsten Herausforderungen zeichnen sich damit bereits ab: Die finanzielle Situation muss langfristig gesichert werden und dazu braucht es neue Partner:innen. Auch beim Kompetenzzentrum stellen sich die Fragen der Finanzierung und des möglichen künftigen Angebots. Gut möglich, dass sich daraus eine neue Bezeichnung für die Stelle ergibt.

Eines beweist dieser Jahresbericht, INTERPRET ist lebendig und voller Tatendrang. Wir freuen uns, wenn Sie an der Mitgliederversammlung teilnehmen, wo wir Ihnen gerne die Ergebnisse der Arbeiten detaillierter vorstellen werden.



Herzliche Grüsse,

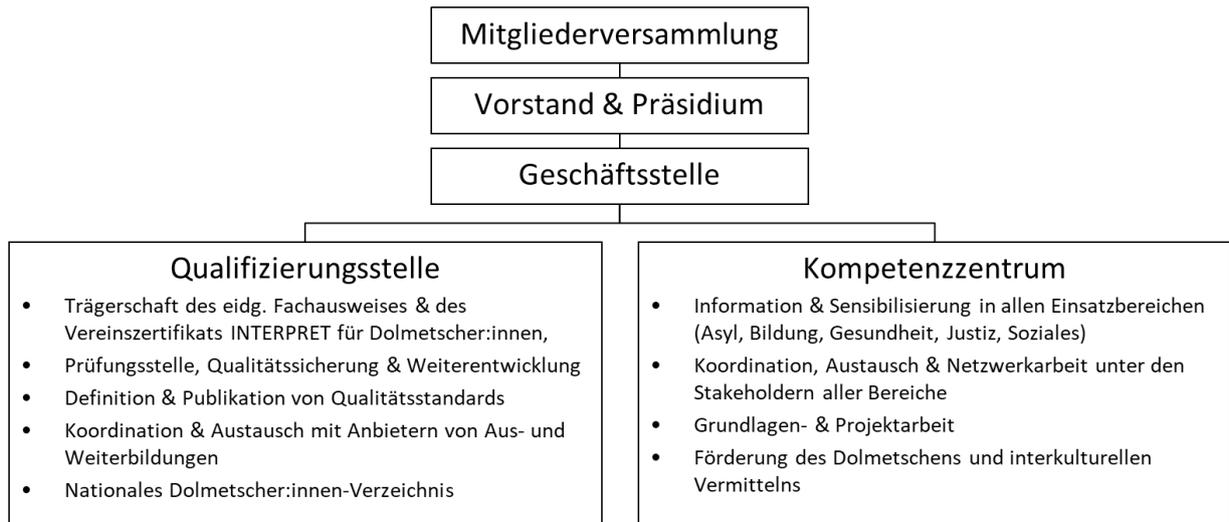
Claudia Friedl
Präsidentin INTERPRET, Nationalrätin

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2024	1
Editorial.....	1
Wer ist INTERPRET?	4
Verein INTERPRET	6
Neuer Vereinszweck	6
Neue Mitgliederbeiträge und ausserordentlicher Unterstützungsbeitrag durch Kollektivmitglieder	6
Veranstaltungen	7
Erfolgreicher Start im Qualifizierungssystem INTERPRET.....	9
Im Berichtsjahr bearbeitete Qualifizierungsverfahren	10
Statistiken zum interkulturellen Dolmetschen und Vermitteln	12
Neuer Berufskodex für interkulturelles Vermitteln	14
Finanzbericht	15

Wer ist INTERPRET?

INTERPRET verantwortet als Trägerschaft des nationalen Qualifizierungssystems für Dolmetscher:innen der Einsatzbereiche Asyl, Bildung, Gesundheit, Justiz und Soziales die Durchführung, Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Zertifikatsprüfung INTERPRET und der eidgenössischen Berufsprüfung sowie der dazugehörigen weiteren Nachweisverfahren. Dafür unterhält INTERPRET eine Qualifizierungsstelle und ein nationales Kompetenzzentrum.



Die Arbeiten auf der **Geschäftsstelle** werden von einem aktuell 6-köpfigen Team übernommen (von links nach rechts):

- Neela Chatterjee: Leiterin Qualifizierungsstelle
- Susanna Paoletti: Prüfungsadministration
- Anja Schmid: Verantwortliche Digitalisierung und Öffentlichkeitsarbeit
- Lena Emch-Fassnacht: Geschäftsleiterin und Leiterin Kompetenzzentrum
- Sara Kuster: Projektverantwortliche Einführung Zertifikats- und Dolmetschsprachprüfung
- Nives Grenko: Fachspezialistin Qualifizierungsverfahren



Per Ende 2024 setzte sich der **Vorstand** aus den folgenden Personen zusammen:

- Claudia Friedl (Präsidentin)
- Brigitte Pahud (Vizepräsidentin)
- Markus Cott
- Nazmi Kurtaj
- Franziska Neziri
- Manuela Raas Müller
- April Walker
- Nicole Weiss

Die **Mitglieder des Vereins INTERPRET** setzten sich per Ende 2024 wie folgt zusammen:

	Deutsch	Französisch	Italienisch	Total 2024	Total 2023
Kollektivmitglieder	20	6	1	27	25
Einzelmitglieder*	161	57	6	224*	214

* Davon zertifizierte interkulturell Dolmetschende: 199

Die **Kommission für Qualitätssicherung** (QSK) sorgt für die Qualitätsentwicklung und -sicherung aller Verfahren und entsprechend den Bedürfnissen und Anforderungen des Arbeitsmarktes. Sie setzt sich per Ende 2024 wie folgt zusammen:

- Barbara Ackermann (Präsidentin)
- Isabelle Fierro-Mühlemann
- Marianne Keller
- Giona Mattei
- Orest Weber
- Nicole Weiss
- Daniela Luzzi Conti (Mitglied ex officio, mit beratender Stimme)
- Feyrouz Ounaies Al Lahib (Mitglied ex officio, mit beratender Stimme)

Für die verschiedenen Verfahren arbeitet die Qualifizierungsstelle mit einem Netzwerk von **Expert:innen** zusammen, 2024 waren

- 11 Prüfungsexpert:innen und 30 Sprachexpert:innen bei der eidgenössischen Berufsprüfung (dt/fr),
- 21 Prüfungsexpert:innen und 25 Sprachexpert:innen bei den Zertifikatsprüfungen (dt/fr), und
- 42 Sprachexpert:innen für 34 Sprachen bei den Dolmetschsprachprüfungen (altes und neues Format) im Einsatz.

Verein INTERPRET

INTERPRET initiierte im Jahr 2022 das Projekt "Neupositionierung". Im Rahmen dieses Projektes werden die Aufgabenbereiche geschärft und den aktuellen Anforderungen und Entwicklungen auf dem Markt angepasst. Die Neupositionierung (Organisationskonzept, Funktionsweise, statuarische Beschlüsse, etc.) sowie die Überlegungen zur Finanzierung von INTERPRET sollen Ende 2027 abgeschlossen sein, damit INTERPRET seine Arbeit ab 2028 als neuer Verein aufnehmen und finanziell eigenständig bestehen kann. In der Übergangsphase wird INTERPRET weiterhin durch die Bundesämter SEM und BAG unterstützt.

Im Rahmen dieser Arbeiten wurde im Berichtsjahr der Vereinszweck angepasst. Aufgrund der finanziell angespannten Lage, welche durch die umfangreichen Arbeiten bei den Projekten der Neupositionierung und der Revision des Qualifizierungssystems anfallen, hat die Mitgliederversammlung eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages sowie eines ausserordentlichen Unterstützungsbeitrages durch die Kollektivmitglieder beschlossen.

Neuer Vereinszweck

Der Vereinszweck ist in den Statuten in Artikel 2 in folgendem Wortlaut festgehalten:

Der Verein bezweckt die Förderung der Verständigung im interkulturellen Kontext.

Er setzt sich insbesondere ein für

- die Professionalisierung des Dolmetschens auf der Basis von nationalen Qualitätsstandards in den Einsatzbereichen Asyl, Bildung, Gesundheit, Justiz und Soziales;
- die Schaffung und Sicherung vorteilhafter Rahmenbedingungen für das Dolmetschen;
- die Förderung des interkulturellen Dolmetschens und Vermittelns;
- Projekte und Initiativen zur Förderung der Verständigung, der Integration und des chancengerechten Zugangs.

Als Träger des nationalen Qualifizierungssystems für Dolmetscher:innen der Bereiche Asyl, Bildung, Gesundheit, Justiz und Soziales trägt INTERPRET massgeblich zur Professionalisierung und Förderung des Dolmetschens in der Schweiz bei. Die Qualifizierungsstelle definiert und überwacht Standards für die Aus- und Weiterbildung. Das Kompetenzzentrum ist als nationale Fachstelle Dreh- und Angelpunkt für Information, Dokumentation, Konzept- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neue Mitgliederbeiträge und ausserordentlicher Unterstützungsbeitrag durch Kollektivmitglieder

An der Mitgliederversammlung vom 23.5.2024 hat der Vorstand im Rahmen der Präsentation des Budgets 2024 über das voraussichtliche Defizit und den für den 14.11.2024 geplanten Antrag zur Anhebung der Mitgliederbeiträge sowie eines

ausserordentlichen Unterstützungsbeitrages durch die Vereinsmitglieder informiert. An seiner ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 14. November 2024 hat die Mitgliederversammlung folgende Beschlüsse gefasst:

Die Mitgliederbeiträge werden ab 2025 generell angehoben ([aktuelle Beiträge](#)):

- Jährlicher Beitrag für Einzelmitglieder: CHF 80.-
- Jährlicher Beitrag für Kollektivmitglieder: CHF 800.-

Für das Berichtsjahr 2024 wurde ein ausserordentlicher, einmaliger Unterstützungsbeitrag durch die Kollektivmitglieder an den Verein INTERPRET in der Höhe von CHF 1'300.- beschlossen.

Veranstaltungen

Der Verein hat im Berichtsjahr 2024 folgende Veranstaltungen durchgeführt:

Die Mitgliederversammlung von INTERPRET fand am 23.05.2024 statt. Das Protokoll ist auf der Homepage unter [Protokolle der Mitgliederversammlung](#) verfügbar.

Aufgrund der Arbeiten im Zusammenhang mit der Neupositionierung von INTERPRET fand am 14.11.2024 zusätzlich eine ausserordentliche Mitgliederversammlung statt. Das Protokoll sowie die Präsentation sind ebenfalls auf der Homepage unter [Protokolle der Mitgliederversammlung](#) verfügbar.

Die Fachtagung von INTERPRET zum Thema «Quo vadis INTERPRET?» fand am 14.09.2024 statt. Eine Zusammenfassung sowie die Präsentationen sind auf der Homepage unter [INTERPRET-Tagungen](#) verfügbar.



Die Referierenden gingen unter anderem folgenden Fragenstellungen nach:

- Was ist Dolmetschen – was ist interkulturell am Dolmetschen?
- Welches sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Dolmetschens in den Einsatzbereichen Asyl, Bildung, Gesundheit, Justiz und Soziales?
- Welches sind die Merkmale, Auswirkungen und Herausforderungen des neuen Qualifizierungssystems?

- Welche Unterstützung bietet Supervision und der Berufskodex den Dolmetscher:innen? Was genau ist neu im Berufskodex INTERPRET für das Dolmetschen?
- Was bringt die Neupositionierung von INTERPRET? Wohin geht die Reise der Dolmetschenden, wenn INTERPRET sich neu orientiert?

In diversen Workshops wurden die Themen vertieft und diskutiert.



*Ehrung der neuen Fachausweisinhaber:innen
durch Neela Chatterjee*

Erfolgreicher Start im Qualifizierungssystem INTERPRET

Das neue Qualifizierungssystem INTERPRET bedeutet ein grosser Schritt in der Digitalisierung der Verfahren bei INTERPRET. Alle unsere Verfahren laufen seit Sommer 2024 grossenteils über die Prüfungs- und Übungsplattform [Campus](#). Ausserdem stellt INTERPRET über Campus auch hilfreiches Info- und Übungsmaterial für die Prüfungen zur Verfügung.

Neue Prüfung zum Zertifikat INTERPRET

Wer das Zertifikat INTERPRET erlangen will, muss neu eine Prüfung bestehen. Nach einer ausführlichen Planung, einer Pilotdurchführung und einer umsichtigen Vorbereitung fanden im September und Oktober 2024 die allerersten Zertifikatsprüfungen an 6 Prüfungstagen in 3 Prüfungsorten statt. Ein Novum sowohl für die Dolmetscher:innen, als auch für INTERPRET.

Die Zertifikatsprüfung besteht aus 4 Teilen, die separat abgelegt werden können:

- Teil 1: 39 Kandidat:innen haben die Multiple-Choice-Prüfung zu theoretischem Fachwissen abgelegt.
- Teil 2: 34 Kandidat:innen haben über Campus ein Glossar zur Überprüfung eingereicht.
- Teil 3 und 4: 40 Kandidat:innen haben das Fachgespräch und die Dolmetschsimulation absolviert.

Wir danken allen Kandidat:innen, Prüfungsorten, Prüfungsexpert:innen und weiteren Personen, die mit uns dieses Abenteuer gewagt und dazu beigetragen haben, dass dieser erste Durchlauf reibungslos über die Bühne ging.

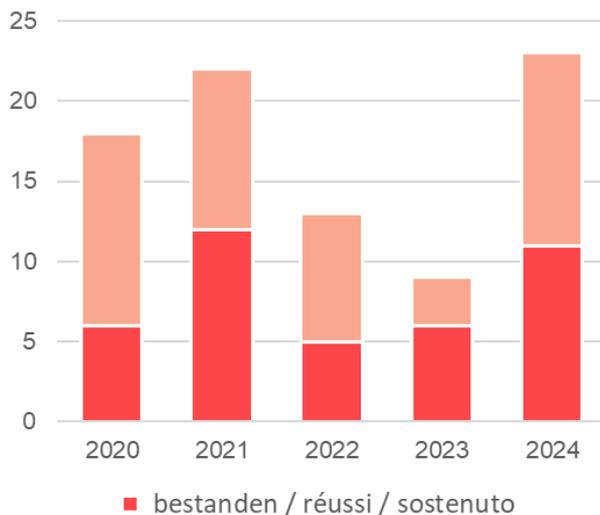


Bilder der Angebote auf Campus

Im Berichtsjahr bearbeitete Qualifizierungsverfahren

2024 wurden Verfahren in alten und neuen Formaten durchgeführt. Generell sind die Zahlen deshalb rückläufig, bis auf die hohe Anzahl Kandidat:innen, welche die letzte reguläre Berufsprüfung gemäss Prüfungsordnung 2015 im Herbst abgelegt haben.

Eidgenössische Berufsprüfung:

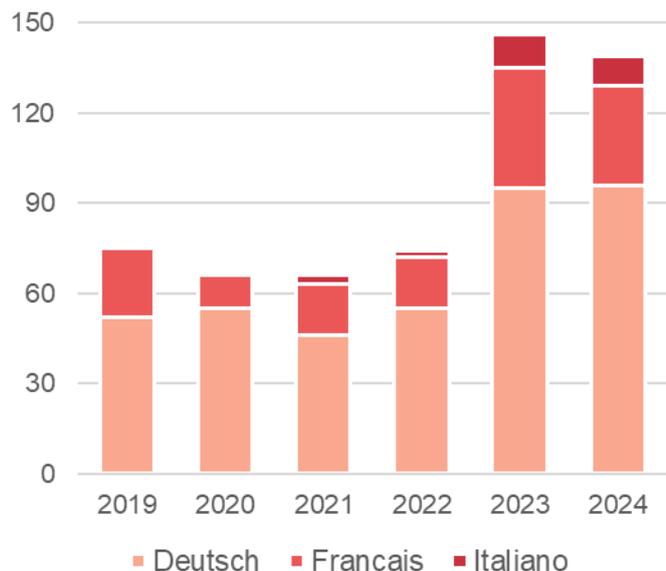


Am 12.-15. November fanden die jährlichen Berufsprüfungen in Bern statt. 22 Kandidat:innen aus der Deutschschweiz und der Romandie absolvierten die Prüfung oder wiederholten einzelne Prüfungsteile: 10 haben alle Prüfungsteile bestanden. Bereits im Frühling 2024 hatte eine Kandidatin den Teil 1 (schriftliche Arbeit) wiederholt und es konnten 2024 total 11 Fachausweise erteilt werden.

Zertifikat INTERPRET:

Im Berichtsjahr wurden 109 INTERPRET-Zertifikate (Vorjahr 162) über das bisherige Antragsverfahren (Dossier mit Modulattesten, Sprachnachweisen, 50 Praxisstunden) ausgestellt; dazu sind 30 Zertifikate gekommen, welche nach der neuen Zertifikatsprüfung ausgestellt werden konnten.

Die Verteilung aller 139 Zertifikate auf die Sprachregionen sieht wie folgt aus: 96 wurden mit der Amtssprache Deutsch, 33 mit Französisch und 10 mit Italienisch ausge-



stellt. Die Namen, die Region, in der sie tätig sind, sowie die Sprachen der zertifizierten (interkulturell) Dolmetschenden können über die Datenbank auf der INTERPRET-Internetseite eingesehen werden.

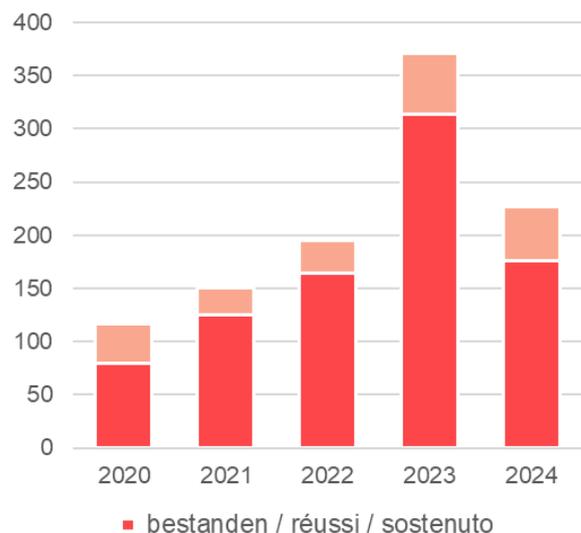
Gleichwertigkeitsbeurteilungen:

Die Qualifizierungsstelle hat im Berichtsjahr noch 3 Anträge zur Gleichwertigkeitsbeurteilung für einzelne Module erhalten. Es handelt sich bei allen um Wiederholungen. Da bis zur Frist Mitte 2023 gegen 40 Anträge eingegangen waren, dauerte die Bearbeitung auch noch im Jahr 2024 an: Es fanden noch 22 Prüfungsgespräche statt. 14 Anträge betrafen beide Module, 6 nur Modul 2 und 2 nur Modul 1. Insgesamt verliefen 16 Gespräche positiv und es konnten entsprechend Modulatteste ausgestellt werden (10 Mal beide Modulatteste, 1 Modulattest Modul 1, 5 Modulatteste Modul 2).

Dolmetschsprachprüfungen:

Im Berichtsjahr fanden 180 Dolmetschsprachprüfungen im alten Format (telefonische Prüfungen) und 47 im neuen Format (über Teams) statt.

Im neuen System wird mit deutlich weniger Dolmetschsprachprüfungen gerechnet, weil neu auch bestehende Qualifikationen / Ausbildungsabschlüsse als Sprachnachweis anerkannt werden können.



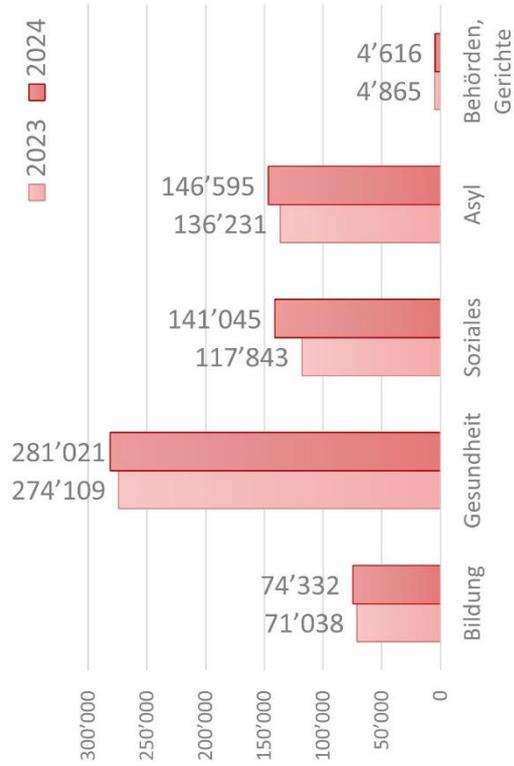
In den Monaten Juni bis Dezember 2025 wurden über die Plattform Campus 108 Nachweise für 30 Dolmetschsprachen erteilt und 124 Nachweise für die Amtssprachen

Sprache und Niveau	Nachweise B2	Nachweise C1 oder höher	Total
Deutsch	32	29	61
Französisch	32	26	58
Italienisch	2	3	5
Total	66	58	124

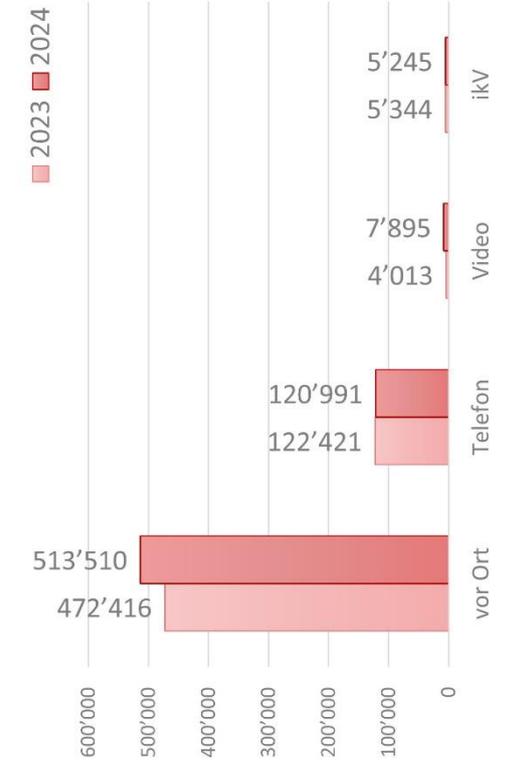
Statistiken zum interkulturellen Dolmetschen und Vermitteln



Anzahl Einsatzstunden und Wachstum im Vergleich zum Vorjahr 2008-2024



Einsatzbereiche 2023-2024



Einsatzformate 2023-2024

Für 2024 wurden Zahlen zum interkulturellen Dolmetschen und Vermitteln von 19 Vermittlungsstellen aus allen Sprachregionen der Schweiz zusammengetragen. Es wurden rund 648'000 Einsätze, resp. 749'000 Stunden Dolmetsch- und Vermittlungsdienstleistungen verzeichnet. Das sind zwar deutlich mehr Einsätze als 2023. Die Wachstumskurve, die in den Jahren 2021-2023 ausserordentlich hoch war, ist aber stark abgeflacht.

Bei den Einsatzformaten überwiegen nach wie vor die Einsätze vor Ort deutlich: 79% erfolgen vor Ort, 19% per Telefon, 1% per Video und 1% der Einsätze entfällt auf das interkulturelle Vermitteln (ikV).

43% der Einsätze wurden im Gesundheitsbereich getätigt, 23% im Asylbereich, 22% im Sozialbereich, 11% im Bildungsbereich und 1% bei Justizbehörden und Gerichten. Die stärkste Zunahme im Vergleich zum Vorjahr gab es im Sozialbereich, wo 20% mehr Einsätze als 2023 getätigt wurden.

Der ausführliche Statistikbericht wird im Verlauf des Frühlings 2025 veröffentlicht auf unserer Website unter [Statistiken](#).

Neuer Berufskodex für interkulturelles Vermitteln

Der Berufskodex INTERPRET für interkulturelles Vermitteln beschreibt die ethische Grundhaltung und die gesellschaftlichen Aufgaben des interkulturellen Vermittelns. Er erläutert die berufsethischen Prinzipien, die dieser Tätigkeit zugrunde liegen. Dabei bezieht er sich auf das interkulturelle Vermitteln in den Bereichen Gesundheit, Bildung & Soziales. Der neue Berufskodex wurde vom Vorstand INTERPRET verabschiedet und ist am 1. April 2024 in Kraft getreten.

Interkulturelles Vermitteln bezeichnet:

- das transkulturell bewusste und
- auf eigener Integrationserfahrung basierende
- Vermitteln von Wissen, Kompetenzen und Information
- zwischen Angehörigen unterschiedlicher Lebenswelten.

Qualifizierte interkulturelle Vermittler:innen sind vertraut mit der Sprache und den Strukturen der Schweiz und der Referenzländer. Sie verfügen über Kompetenzen in den Bereichen transkulturelle Kompetenz, Kommunikation, Rollenverständnis und Ethik sowie in der Aufbereitung von Information. Dazu kommen Kompetenzen für spezifische Settings, z.B. im Informieren, Moderieren und Begleiten oder im Erreichen von Personen / Familien.

Bezeichnungen wie «Schlüsselperson», «Integrationshelfer:in» u.ä. beziehen sich zum Teil auf ähnliche Tätigkeiten in der niederschweligen Informationsvermittlung. Diese werden oft im Rahmen eines zivilgesellschaftlichen Engagements geleistet. INTERPRET regt an, sich auch im niederschweligen Bereich am Berufskodex für interkulturelles Vermitteln zu orientieren.

Der Berufskodex INTERPRET für interkulturelles Vermitteln ist in den Amtssprachen Deutsch, Französisch und Italienisch auf der Homepage von INTERPRET (www.inter-pret.ch/interkulturelles-Vermitteln) abrufbar.

Finanzbericht

Der grösste Teil der Arbeiten von Kompetenzzentrum (Geschäftsleitung, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit) und Qualifizierungsstelle (Qualifizierungsverfahren, Qualitätssicherung, Einführung der neuen Verfahren) fand im Berichtsjahr im Rahmen des subventionierten Programms statt und wurde gemäss Subventionsvertrag für die Jahre 2024-2025 durch das Staatssekretariat für Migration (SEM) und das Bundesamt für Gesundheit (BAG) finanziert. Eine weitere Einnahmequelle stellen die Gebühren für die verschiedenen Qualifizierungsverfahren sowie die Subvention des SBFI für die Arbeiten im Zusammenhang mit den eidgenössischen Berufsprüfungen dar.

Aufgrund der Umstellung der Qualifizierungsverfahren (Einführung der neuen Zertifikats- und Dolmetschsprachprüfung sowie der vorgelagerten Nachweisverfahren) ist es im Berichtsjahr 2024 zu einem ausserordentlichen Aufwand in der Geschäftsstelle gekommen. Diese Aufwände führen im subventionierten Bereich der Jahresrechnung 2024 zu einem Minus von rund CHF 51'000, welches als Vorleistungen das Jahr 2025 abgegrenzt wird. Die Subventionsperiode 2024/2025 wird Ende 2025 als gesamte Rechnungsperiode betrachtet.

Die Aufwände des Vereins für die Führung des Sekretariats und die Durchführung der jährlichen Fachtagung und Mitgliederversammlung können grundsätzlich durch die Mitgliederbeiträge gedeckt werden. Ausserordentliche Aufwände können dank der ausserordentlichen Unterstützungsbeiträge durch die Kollektivmitglieder gedeckt werden. Der Verein schliesst im Berichtsjahr mit einem Gewinn von rund CHF 9'000 ab.

Güterstrasse 22, CH – 3008 Bern
info@aaaservices.com, +41 31 382 50 82
CHE-107.385.138 MWST
IBAN CH80 0630 0016 4401 2060 3

AAAservices
T r e u h a n d G m b H

An die Mitgliederversammlung des Vereins

INTERPRET

**Schweizerische Interessengemeinschaft für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln
Monbijoustrasse 61
3007 Bern**

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2024
umfassend die Zeitperiode vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins "INTERPRET Schweizerische Interessengemeinschaft für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln", Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins "INTERPRET Schweizerische Interessengemeinschaft für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln" für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Bern, 19. Mai 2025

AAA services
Treuhand GmbH

Pascal Meier
Zugelassener Revisor RAB



Beilage: Jahresrechnung

Verein INTERPRET, 3007 Bern
Jahresrechnung 2024

BILANZ

AKTIVEN

	31.12.2024	31.12.2023
Flüssige Mittel	44'223.69	59'188.98
1001 Kasse Chatterjee	500.00	395.85
1002 Kasse Emch-Fassnacht	500.00	500.00
1003 Kasse Paoletti	500.00	500.00
1010 PostFinance Verein 30-261986-6	35'906.26	340.91
1011 PostFinance Kompetenzzentrum 30-452599-7	6'817.43	57'452.22
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25'010.00	230.30
1100 Debitoren Interpret	25'010.00	230.30
Übrige kurzfristige Forderungen	3'535.25	3'516.30
1190 Mietkaution Bank Cler Büro Monbijoustrasse 61	3'535.25	3'516.30
Nicht fakturierte Dienstleistungen	51'260.86	
1280 Nicht fakturierte Dienstleistungen	51'260.86	
Aktive Rechnungsabgrenzung	66'951.00	216'384.00
1300 Bezahlter Aufwand des Folgejahres	1'150.00	
1301 Noch nicht erhaltener Ertrag	65'801.00	216'384.00
TOTAL AKTIVEN	190'980.80	279'319.58

PASSIVEN

	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20'984.45	59'559.45
2000 Kreditoren Interpret	20'984.45	59'559.45
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	43'162.80	106'918.57
2050 Kreditor Personal	13'144.30	6'321.05
2091 Vorauszahlung SEM und BAG	30'000.00	90'722.17
2092 Vorauszahlung WB BAG		9'857.65
2100 Abrechnungskonto Kreditkarte	18.50	17.70
Passive Rechnungsabgrenzung	29'578.00	24'315.25
2300 Noch nicht bezahlter Aufwand	29'578.00	24'315.25
Kurzfristiges Fremdkapital	93'725.25	190'793.27
Organisationskapital	97'255.55	88'526.31
2800 Eigenkapital	88'526.31	94'287.80
Gewinn	8'729.24	-5'761.49
TOTAL PASSIVEN	190'980.80	279'319.58

Verein INTERPRET, 3007 Bern
Jahresrechnung 2024

ERFOLGSRECHNUNG

ERTRAG

	2024	2023
Spenden und Legate	600.00	
3000 Spenden Privatpersonen	600.00	
Beiträge Mitgliedschaften	51'390.00	25'340.00
3100 Beiträge einfache Mitglieder	13'690.00	16'590.00
3101 Beiträge Kollektivmitglieder	37'700.00	8'750.00
Beiträge Öffentlichkeit	475'801.00	651'584.00
3200 Beiträge BAG	185'000.00	210'000.00
3201 Beiträge SEM	210'000.00	335'200.00
3202 Beiträge SBFI	80'801.00	106'384.00
Dienstleistungen und Produkte	179'547.50	209'272.69
3400 Dienstleistungen	425.00	3'840.00
3401 Schulung		3'299.75
3402 Beratung		200.00
3403 Gebühren	160'382.00	177'825.34
3403.1 Gebühren AKV, Modulatteste	15'180.00	23'280.00
3403.2 Gebühren Ausstellung Diplome Fachausweis	350.00	300.00
3404 Produkte	2'970.00	
3405 Übrige Erträge	240.50	527.60
TOTALSUMME ERTRAG	707'338.50	886'196.69

AUFWAND

	2024	2023
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	153'223.32	199'586.82
4400 Honorare Vorstand	2'687.50	3'191.80
4453 Honorare Dolmetschende	12'937.43	8'743.20
4454 Honorare Expertinnen	80'396.64	41'697.69
4455 Mandate Sprachprüfungen	7'835.70	17'942.05
4459 Übrige externe Mandate	4'178.60	24'840.33
4460 Spesen Honorarempfänger	2'427.70	449.60
4500 externer Aufwand Projekte	29'329.00	76'632.10
4502 externer Aufwand Veranstaltungen		3'430.00
4507 externe Raummieten	13'430.75	22'660.05
Total Aufwand für Dienstleistungen	153'223.32	199'586.82
Lohnaufwand	460'923.46	420'120.16
5000 Monatslöhne	419'532.81	383'900.31
5010 Löhne QSK / FKS Mitglieder	41'390.65	28'928.90
5020 Löhne Expertinnen Sprachprüfungen		7'290.95
Sozialversicherungsaufwand	67'914.54	61'867.39
5700 AHV/ALV/IV	29'927.92	26'775.90
5710 Familienausgleichskasse	6'819.52	6'161.50
5720 Vorsorgeeinrichtungen	23'907.32	22'003.13
5730 Unfallversicherung	4'789.68	4'377.75
5740 Krankentaggeldversicherung	2'785.70	2'549.11
5799 Taggelder Sozialversicherungen	-315.60	
Übriger Personalaufwand	6'345.75	8'001.93
5800 Personalbeschaffung	852.65	
5801 Weiterbildung	660.00	740.00
5802 Spesen	4'833.10	7'261.93
Total Personalaufwand	535'183.75	489'989.48

Verein INTERPRET, 3007 Bern
Jahresrechnung 2024

AUFWAND

	2024	2023
Raumaufwand	19'587.19	18'780.85
6000 Miete	12'650.00	13'800.00
6001 Mietnebenkosten	355.75	96.50
6007 Externe Raummieten	3'460.04	2'227.75
6009 Übriger Raumaufwand	3'121.40	2'656.60
Unterhalt Reparaturen + Neuanschaffungen	873.80	
6102 Neuanschaffung Kleinmobiliar und Maschinen	873.80	
Sachversicherungen	765.40	688.70
6300 Sachversicherung	765.40	688.70
Verwaltungsaufwand	97'118.10	52'618.85
6500 Büromaterial	718.95	835.36
6501 Fotokopien	728.85	1'075.41
6503 Drucksachen		3'936.60
6510 Telefon	761.80	759.00
6520 Porti	2'714.65	3'199.35
6530 Revision	2'594.25	2'500.00
6540 Buchführung	16'154.00	16'029.00
6550 Übriger Verwaltungsaufwand	350.00	320.00
6560 EDV Fixkosten	15'976.20	7'210.59
6561 EDV Wartung Support Update	57'119.40	16'753.54
Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation	30'372.84	38'992.21
6601 Öffentlichkeitsarbeit	1'281.45	3'094.46
6602 Veranstaltungen	3'570.25	115.65
6603 Homepage		961.50
6604 Übersetzungskosten	25'521.14	34'820.60
Total übriger betrieblicher Aufwand	148'717.33	111'080.61
Finanzaufwand und Finanzertrag	323.54	443.65
6940 Kontospesen	344.39	458.92
6950 Erträge aus Bankguthaben	-20.85	-15.27
Total Finanzerfolg	323.54	443.65
Ausserordentlicher Erfolg	13'002.00	5'015.00
8101 Ausserordentlicher Aufwand	13'002.00	5'284.25
8102 Ausserordentlicher Ertrag		-269.25
Rückstellungen und Fonds	-100'579.82	85'842.62
8510 Bildung Fonds		100'579.82
8560 Auflösung Fonds	-100'579.82	-14'737.20
Weiterleiten der Bundessubventionen	-51'260.86	
8910 Erfolg Subventionsperiode	-51'260.86	
TOTALSUMME AUFWAND	698'609.26	891'958.18
Gewinn	8'729.24	-5'761.49

Allgemeine Angaben

Firma	INTERPRET Schweizerische Interessengemeinschaft für interkulturelles Dolmetschen und Vermitteln
Rechtsform	Verein
Sitz	Bern
Revisionsstelle	AAA services Treuhand GmbH, Bern

Rechnungslegungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Erläuterungen zu ausserordentlichen Positionen

Beim ausserordentlichen Aufwand des Berichtsjahrs handelt es sich um eine Abgrenzungsdifferenz aus dem Vorjahr.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Weder die Bilanz noch die Erfolgsrechnung enthalten Positionen, welche aufgeschlüsselt oder erläutert werden müssen.

Bezeichnung	31.12.2024	31.12.2023
Vollzeitstellen		
Anzahl Vollzeitstellen	< 10	< 10